

19-210 vom 18.12..2019

Traditionelles Weihnachtskonzert der Blechbläser Festliche Töne vom Dach der Universitätsbibliothek der TU Dortmund

Auch dieses Jahr spielen die Blechbläser der TU Dortmund wieder Weihnachtsmusik auf dem Dach der Universitätsbibliothek. Die Aktion hat an der TU Dortmund bereits Tradition.

Das Konzert findet noch bis Freitag, 20. Dezember, täglich um 12 Uhr statt. Auf dem Programm stehen klassische Weihnachtslieder, von denen jeweils zwei Strophen gespielt werden. Die Bläser stehen direkt auf dem Dach der Bibliothek. Wer zuhören möchte, sollte sich um diese Zeit auf die Mensabrücke begeben, um den besten Blick auf die Bläser zu erhaschen und möglichst viel von der Musik mitzubekommen. Das Konzert dauert jeweils etwa eine Viertelstunde.

Das Weihnachtskonzert der Blechbläser hat bereits Tradition an der Dortmunder Universität. Ins Leben gerufen hat die Aktion Prof. Günther Rötter vom Institut für Musik und Musikwissenschaft der TU Dortmund bereits im Jahr 2008. Die Leitung der Bibliothek dankt den Musikerinnen und Musikern wie jedes Jahr mit Glühwein und Plätzchen.

Bildhinweis: Die Blechbläser spielen ihr Konzert auf dem Dach der Bibliothek traditionell in der Vorweihnachtswoche. Foto: Felix Schmale/TU Dortmund

Die Technische Universität Dortmund hat seit ihrer Gründung vor 51 Jahren ein besonderes Profil gewonnen, mit 16 Fakultäten in Natur- und Ingenieurwissenschaften, Gesellschafts- und Kulturwissenschaften. Die Universität zählt rund 34.300 Studierende und 6.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter etwa 300 Professorinnen und Professoren. Das Lehrangebot umfasst rund 80 Studiengänge. In der Forschung ist die TU Dortmund in vier Profildbereichen besonders stark aufgestellt: (1) Material, Produktionstechnologie und Logistik, (2) Chemische Biologie, Wirkstoffe und Verfahrenstechnik, (3) Datenanalyse, Modellbildung und Simulation sowie (4) Bildung, Schule und Inklusion. Bis zu ihrem 50. Geburtstag belegte die TU Dortmund beim QS-Ranking „Top 50 under 50“ Rang drei der bundesdeutschen Neugründungen.